

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09264981
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Oschatzer Straße 3
Gem. * Fl-stck. * Flur	Stötteritz * 532

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; Putzfassade im Reformstil um 1910, Putzgliederungen und akzentuierender Putzdekor, Mittenbetonung durch flache Vorlage, ortsentwicklungsgeschichtliche und baugeschichtliche Bedeutung

Denkmaltext

Der Baugeschäftsinhaber Robert Flügel übernahm in Personalunion Finanzierung, Ausführung und Bauleitung. Planzeichnungen und die Statik steuerte der Stötteritzer Architekt Alfred Nitzschke zur Unternehmung bei. Ein Bauantrag für das Wohnhaus mit zwei Wohnungen im Parterre und je drei Logis in den Stockwerken datiert auf Ende März 1913. Verzögerungen traten ein, weil das Baupolizeiamt wegen unbefriedigend erscheinender Planvorlagen von Stadtbaurat Strobel unterzeichnete Vorschläge für Veränderungen bezüglich des Fassadenentwurfs unterbreitete; Nitzschke lieferte im Folgenden zweimal Tekturen. Bedingung für die Erteilung der behördlichen Baugenehmigung war die nach Fertigstellung des Hauses zu erbringende Fußwegherstellung mit Granitschwellen und Mosaikpflaster. Die Schlussprüfung erfolgte am 11. Dezember 1913; erst 1919 fand ein Eigentümerwechsel statt. Eine Teilinstandsetzung datiert in 1998, Sanierung nebst Dachgeschossausbau in die Jahre 2002/2003. Die mit zehn Fensterachsen recht breite verputzte Reformstilfassade besitzt Putzgliederungen und akzentuierenden Putzdekor sowie eine Mittenbetonung durch eine flache Vorlage, zwei Achsen in den Obergeschossen umfassend. Lediglich drei vorgefertigte Stuckteile sind schmückend an der Schaufront angebracht. Der Sockel ist wie bei allen Häusern der Zeile bis zu den Erdgeschossfenstern gezogen und durch ein Sohlbankgesims abgeschlossen; linksseitig ermöglicht ein Wirtschaftsdurchgang im Kellergeschoss den direkten Zugang zum Hof. Übrigens wurden in etwa zeitgleich die beiden benachbarten Häuser erbaut, ebenfalls durch Robert Flügel nach Planungen von Alfred Nitzschke. Das Wohngebäude besitzt einen baugeschichtlichen und einen ortsentwicklungsgeschichtlichen Wert.

LfD/2023

Datierung 1913 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09264981 A
Aufnahmejahr	1994
Fotograf	Arndt, Constanze
Beschreibung	Mietshaus; Hauseingang



Fotonummer	F 09264981 D
Aufnahmejahr	2011
Fotograf	Tepper, Tim
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung



Fotonummer	F 09264981 N
Aufnahmejahr	2025
Fotograf	Noack, Thomas
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09264981 O
2025
Noack, Thomas
Miethaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

